



München, 04.08.2021

Landkreis lobt Zukunftspreis aus

Gehrt werden Bürger und Unternehmen, die sich für Umwelt-, Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung einsetzen

Eine lebenswerte Zukunft hängt ganz wesentlich davon ab, wie es um die Umwelt bestellt und wie stabil das soziale Netz gewoben ist. Von diesem Gedanken getragen, lobt der Landkreis künftig einen Zukunftspreis aus. Kurz vor der Sommerpause hat der Kreistag die neue Auszeichnung auf den Weg gebracht.

Gehrt werden Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen aus dem Landkreis München, die in besonderer Weise Verantwortung für Umwelt- und Klimaschutz sowie für eine nachhaltige Entwicklung übernehmen. Der Preis soll Unternehmen in den Fokus rücken, die sich freiwillig sozial, ökologisch oder gesellschaftlich engagieren – ganz im Sinne der Corporate Social Responsibility (CSR)-Initiative des Landkreises München. Beim bürgerschaftlichen Engagement stehen die Themen Umwelt- und Klimaschutz im Mittelpunkt. So werden Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise z. B. für die Energie- oder die Verkehrswende, den Artenschutz oder nachhaltigen Konsum einsetzen.

Sonderpreis Nachhaltige Entwicklung

Seit Anfang vergangenen Jahres nimmt der Landkreis am Förderprojekt „Koordination kommunale Entwicklungspolitik“ teil, in dem es um die Umsetzung globaler Nachhaltigkeitsziele vor Ort und in Ländern des globalen Südens geht. Deshalb gibt es zusätzlich einen Sonderpreis, der sich an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals) der Agenda 2030 orientiert. In jedem Jahr wird eines der 17 Ziele in den Fokus gerückt, wie zum Beispiel „Nachhaltige und moderne Energie für alle“, „Landökosysteme schützen“ oder „Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen“. Dies bietet die Möglichkeit, die Bedeutung des Engagements vor Ort für die globalen Herausforderungen zu verdeutlichen.

Umweltehrung und CSR-Preis verschmelzen in neuer Auszeichnung

Einzelpersonen und Unternehmen aus dem Landkreis München können sich selbst beim Landratsamt bewerben oder durch Dritte vorgeschlagen werden. Die Projekte oder Maßnahmen müssen entweder im Sinne des CSR-Gedankens, der 29++ Klima.Energie.Initiative., des Umweltschutzes oder der Agenda 2030 stehen und bereits umgesetzt worden sein. Insgesamt wird die Anzahl der Preise auf maximal elf pro Jahr begrenzt. Ausgezeichnet werden drei bis fünf Ehrenamtliche oder Initiativen und noch einmal so viele Unternehmen. Hinzu kommt ein weiteres Unternehmen oder eine weitere Person für den Sonderpreis.

Über die konkreten Ehrungskriterien wird der Ausschuss für Energiewende, Landwirtschafts- und Umweltfragen im Herbst entscheiden. Bewerbungen für den Preis sind dann voraussichtlich ab Ende dieses Jahres möglich. Die erste Preisverleihung soll im September 2022 stattfinden.

E-Mail:
pressestelle@lra-m.bayern.de

Internet:
www.landkreis-muenchen.de

Landkreis München

Der Zukunftspreis des Landkreises München ist die Weiterentwicklung der seit 2005 stattfindenden Umweltehrung und des ursprünglich geplanten CSR-Preises. „Ich sehe in der Verquickung der beiden Auszeichnungen eine sinnvolle Neuausrichtung. Das Engagement von Privat, von Institutionen und Organisationen sowie von Unternehmen prägt den Landkreis und ist gleichermaßen wichtig. Von daher halte ich die Idee für ausgezeichnet und freue mich, dass der Kreistag unserem Vorschlag gefolgt ist“, so Landrat Christoph Göbel zum neuen Zukunftspreis.